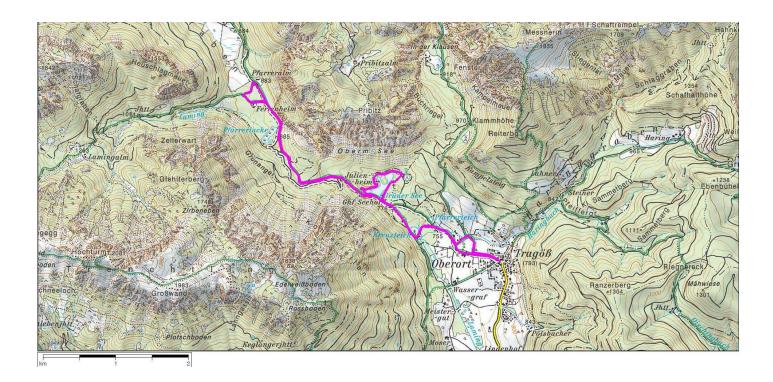
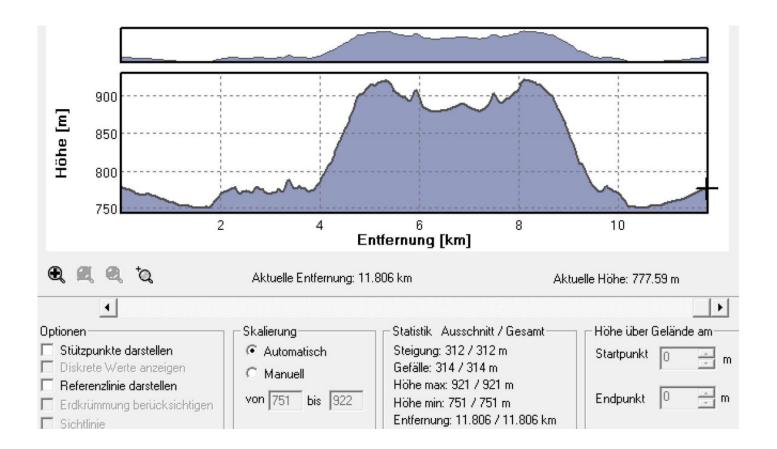
Tourenplanung - Kürzere Tour:





BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen



DER BRUNNER NATURFREUNDEBOTE – Mai 2019



Schönheiten am Wegesrand: Die Kugelblume





Unsere heutige Schönheit am Wegesrand hat sich wie viele andere an das Alpenklima bestens angepasst. Der botanische Name ist "Globularia cordifolia" und sie gehört in die Familie der Wegrichgewächse. Ihre verschiedenen Arten sind immergrün, da der kurze Bergsommer es nicht zulässt, dass sie sich alljährlich ein neues Blattkleid zulegen. Die Pflanze wird 10 cm hoch und hat kleine blaue Kugelblüten. 100 und mehr Einzelblüten drängen sich in den Köpfchen zusammen. Die Blütezeit ist von Mai bis Juni. Die Pflanzen steigen bis 2500 m hoch in allen süd – und mitteleuropäischn Gebirgen und am Balkan.

Der Zwergstrauch ist rasenbildend und als herzblättrige Kugelblume bekannt. Erst beim Hochheben des Polsters sieht man, dass sich die verholzten Zweige fest an den Fels anschmiegen und ein richtiges Geflecht bilden. Die Pflanze fühlt sich am wohlsten auf mageren Kalkschuttböden, Trockenrasen und Felsspalten. Sie enthält auch das Glykosid "Globularin" und galt früher als Heilpflanze.

Die Höhenlage wirkt sich bekanntlich in einer Verkürzung der Vegetationsperiode aus. Sie nimmt pro 100 Höhenmeter ca. 11,5 Tage ab. Es steht also vom Austreiben bis zur Samenreife eine nur kurze Zeit zur Verfügung. Jedem Bergwanderer sind diese Pflanzen wohl schon aufgefallen, deren eigenartige Kugelblütenform von den sonst gewohnt schönen Bergblumengestalten abweicht.

Grüner See

TERMIN: 25. Mai 2019

TREFFPUNKT: Bushaltestelle bei der Volksschule, Wienerstraße 23

ABFAHRT: 07.00 Uhr

 KILOMETER:
 16,5 km
 12 km
 4 km

 HÖHENMETER:
 675 m
 320 m
 95 m

 GEHZEIT:
 5,5 Stunden
 4 Std.
 2 Stunden

Unsere heutige Wanderung führt zu einem der schönsten Plätze Österreichs in die Steiermark zum Grünen See. Dazu bringt uns der Bus nach Tragöß-Oberort. Alle 3 Touren führen durch eine wunderschöne Landschaft. Die Buskosten für die Brunner Naturfreundemitglieder übernimmt diesmal der Verein.

Große Tour:

Wir folgen der Markierung über freies Gelände, vorbei am Wegkreuz Wassergraf, bis nahe an das Meistergut. Dort rechts haltend wandern wir zum idyllischen Kreuzteich und weiter zum Grünen See. Danach geht's entlang dem Ufer des Sees, am Weg Nr. 832, Richtung Sonnschienalm. Auf der Almstraße wandern wir zwischen Grünanger und den Ausläufern der Pribitz zur Pfarrerlacke und weiter bis zur Pfarralm.

Weiter in den Laminggraben folgen wir dem Lamingbach bis zur Lamingalm auf 1236 m Seehöhe. Hier wollen wir rasten und uns stärken.

Am gleichen Weg geht's zum Grünen See zurück. Dort halten wir uns links und umrunden den See. Danach kehren wir beim Gasthof Seewirt ein. Der Weiterweg führt uns am Pfarrerteich zurück nach Tragöß-Oberort.

Es besteht die Möglichkeit, bei guten Wetterverhältnissen bis zum Lamingsattel weiterzuwandern, der auf 1.677 m Seehöhe liegt (rd. 400 Höhenmeter im Auf- und Abstieg).

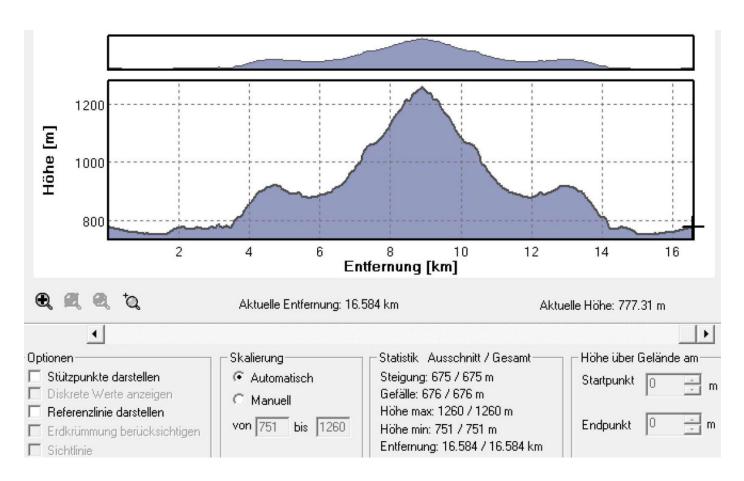
Kleinere Tour:

Wir wandern von Tragöß-Oberort auf schön angelegten Wegen zum Pfarrerteich, einem dem Grünen See vorgelagertes seichtes Gewässer. Dort biegen wir Richtung Kreuzteich ab, wo wir noch einen Abstecher zum Quellensteig mit seinem Almkneipptrog und dem Wasserrad machen, bevor wir der Kreuzteich umrunden und dem Forstweg bis zum Grünen See folgen. Von dort geht's entlang des Seesteiges rund um den Grünen See. Im Bereich der Emmaquelle kommen wir wieder auf den Forstweg. Von hier wandern wir bis zur Pfarreralm und wieder retour. Die weniger Gehfreudigen bleiben beim Grünen See.

Rückfahrt nach Brunn am Gebirge mit dem Bus ab Tragöß-Oberort

Tourenplanung - Längere Tour:





BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

